

Man trifft sich auf der ADT



Prof. Dr. Daniel Edelhoff
München

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der QZ,

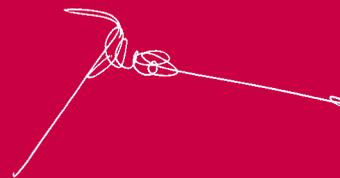
in diesen ungewöhnlichen Zeiten haben wir ein besonderes Interesse an fachlichem und wissenschaftlichem Austausch zwischen Zahntechnik, Zahnmedizin, Hochschule und Industrie. Neben der QZ bietet Ihnen die Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie eine Plattform für diesen Austausch.

Die 50. Jahrestagung der ADT 2022 findet als Hybridveranstaltung statt. Sie haben die Wahl, die Veranstaltung entweder live vor Ort in Nürtingen oder am Bildschirm zu verfolgen; damit erhalten Sie eine größtmögliche Flexibilität, sich umfassend über die aktuellsten Entwicklungen und Neuheiten aus der dentalen Technologie zu informieren.

Unter dem Tagungsthema „50 Jahre Erfahrung – Strategien für die Zukunft“ haben wir sechs Workshops, 28 Vorträge von 30 Referenten und unser etabliertes Forum 25 vorbereitet. Darüber hinaus freuen sich circa 50 Aussteller auf Ihr Kommen. Als Festrednerin wird Prof. Dr. Petra Grimm mit ihrem Vortrag „Digitale Ethik: ein Wertesystem für das 21. Jahrhundert“ einen spannenden Blick auf die neuen ethischen Herausforderungen ermöglichen, die sich aus einer zunehmend digitalisierten Lebenswelt ergeben.

Wir haben an jedem Tag mehrere Highlights für Sie vorbereitet: Im Teamvortrag „10 Jahre digitale Abformung“ zeigen Ihnen am Donnerstag Dr. Ingo Baresel und ZTM Florian Schmidt ihre langjährigen Konzepte in der digitalen Zusammenarbeit. Prof. Dr. Thomas Ratajczak wird uns im Hinblick auf die Medical Device Regulation (MDR) auf den neuesten Stand bringen. Am Freitag werden hochaktuelle Themen wie „Vollkeramische Adhäsivbrücken im Front- und Seitenzahnbereich“ durch Prof. Dr. Matthias Kern und die S3-Leitlinie „Vollkeramische Kronen und Brücken“ durch Dr. Annika Jerg präsentiert. In unserer Zusammenarbeit mit der DGFDT referieren Prof. Dr. Bernd Kordaß, Dr. Bruno Imhoff und Prof. Dr. Marc Schmitter zu „Digitale Okklusion und Okklusionsanalyse, Schienentherapie und Zahnhartsubstanzrekonstruktion bei Bruxismus“. Am Samstag wird ZTM Jürg Stuck mit dem ADT-Lebenswerk geehrt und wir freuen uns auf seinen Vortrag „KURZ reflektiert“. Wie zeitgemäße Konzepte in vollkeramische Rehabilitationen patientenorientiert umgesetzt werden können, verraten uns ZTM Marie-Luise Witt und ZTM Benjamin Votteler.

Man trifft sich auf der ADT ... und wir freuen uns schon sehr auf Sie!



Ihr Daniel Edelhoff, mit dem ADT-Team